

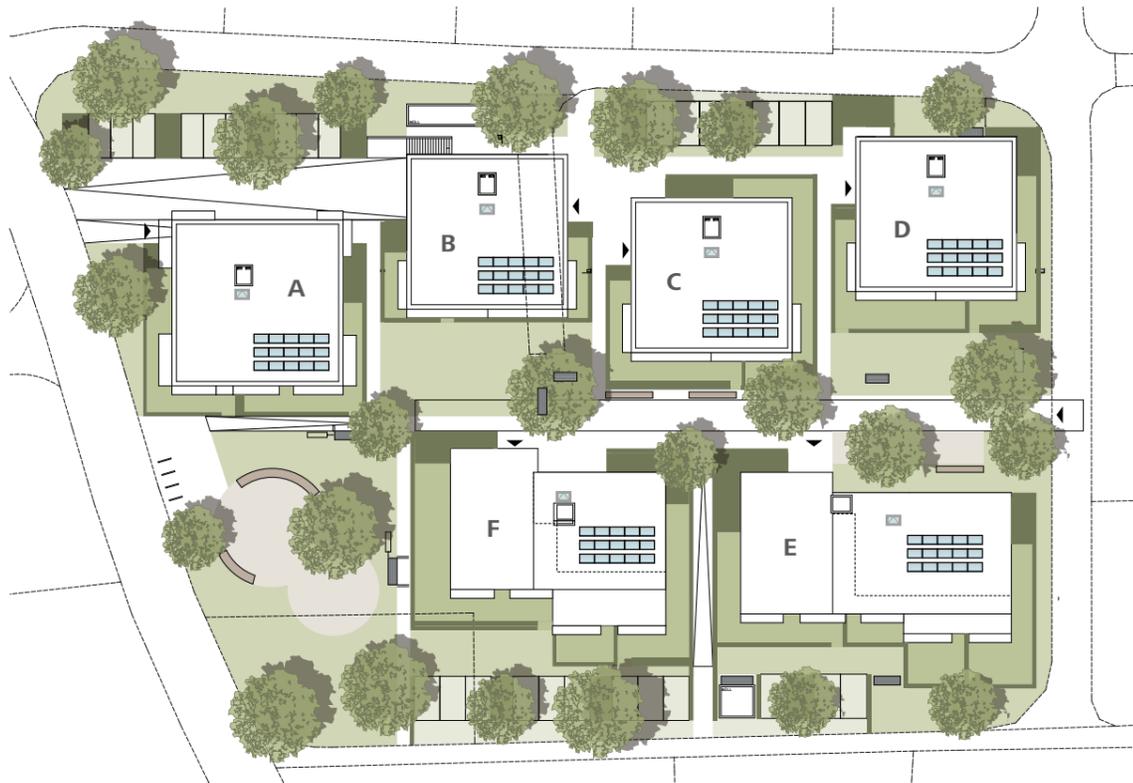


Alte Landstraße, Röthis



Wohnraum. Alte Landstraße.

Um sich zu entfalten braucht man neben einem attraktiven Wohnraum auch genügend Freiraum. Und natürlich gemeinsame Zwischen- und Begegnungsräume. Genau da setzt das großzügige Raumkonzept für das neue Wohnquartier an der Alten Landstraße in Röthis an, welches in einem gemeinsamen Prozess mit der Gemeinde Röthis entwickelt wurde. Hier genießt man die ruhige Lage mit Rückzugsmöglichkeiten und gleichzeitig bilden die Außenflächen einen großzügigen Aufenthalts- und Kommunikationsraum mit integrierten Kinderspielflächen. Freiraum und Begegnungsraum – wichtige Parameter für qualitativvolles Leben und Wohnen.



- A Alte Landstraße 12**
13 Mietwohnungen
- B Alte Landstraße 12 a**
8 Mietwohnungen
- C Alte Landstraße 12 b**
8 Eigentumswohnungen
- D Alte Landstraße 12 c**
8 Eigentumswohnungen
- E Alte Landstraße 10 a**
15 Eigentumswohnungen
- F Alte Landstraße 10**
12 Eigentumswohnungen



Kulturraum.

Wohnen an der Alten Landstraße heißt leben im Einklang mit dem Umfeld. Hierfür ist das aufeinander abgestimmte Gebäude- und Außenraumkonzept entwickelt worden. So setzt der viergeschossige Baukörper im Nordwesten einen ortsbaulichen Akzent. Alle anderen der insgesamt sechs Baukörper sind drei- bis viergeschossig (inkl. Penthouse). Ausgangspunkt für die geschindelten Fassaden sind die zahlreichen historischen sowie modernen Gebäude in Röthis. Abgestimmt auf die traditionelle Kulturlandschaft des Rheintals prägt eine hainartige Baumbepflanzung den Außenraum. Private Grünflächen wie auch die halböffentlichen Bereiche sind durch eine attraktive Bepflanzung definiert.



Nahraum.

Schön, wenn Wohnen zum persönlichen Wunschprogramm wird. Lage, Größe, Ausstattung, Anbindung und das Umfeld sind dabei die wesentlichen Kriterien. Um individuellen Anforderungen zu entsprechen sind 2-, 3-, und 4-Zimmerwohnungen geplant. Eine zugeordnete Gartennutzung im Rahmen des Außenraumkonzeptes ist bei den Erdgeschosswohnungen gegeben. Die versetzte Gliederung der Häuser mit Balkonen, Loggien und Terrassen fügt sich als hochwertige Fassadenarchitektur stimmig in das Ortsbild ein. Ein durchdachtes Wegenetz und in den Außenraum eingefügte Stellplätze mit einer flach geneigten Tiefgaragenzufahrt unterstützen das Konzept zusätzlich.



Entfaltungsraum.

Das Gesamtkonzept der Alten Landstraße ist geprägt von einer anspruchsvollen Grünraumgestaltung, die im Einklang mit den bestehenden Bäumen der benachbarten Streuobstwiesen, die charakteristisch für das Vorderland sind, konzipiert wurde. Die Gestaltung des Wohnraums und das Wohnumfeld beeinflussen die Lebensqualität. Die landschaftliche Vielfalt, das reiche kulturelle Angebot sowie die starke Wirtschaft der Region machen Röthis zu einem attraktiven Lebensraum in einem angenehmen und lebendigen Umfeld, unweit zahlreicher angrenzender Naherholungsgebiete.





Spielraum.

Die Alte Landstraße führt zu neuen Wegen und zu neuen Plätzen. Die Wege führen direkt zum Kindergarten, zur Schule, zum Büro. Plätze wie der öffentliche Spielplatz im Südwesten laden zur Begegnung ein. Mit unterschiedlichen Spielmöglichkeiten ist der Platz ein lebendiger Treffpunkt für Kinder unterschiedlichen Alters. Zwischen den Gebäuden sind zusätzliche Spiel- und Begegnungsräume für Kinder und Erwachsene vorgesehen.



Zeit. Raum.

Zeitgewinn durch kurze Wege. Die öffentlichen Verkehrsmittel wie Bus oder Bahn sind von der Alten Landstraße aus in wenigen Minuten leicht erreichbar. Fußwege führen bequem ins Dorfzentrum, Radwege auf direktem Weg in die Freizeit. Eine gute Anbindung für den Individualverkehr ist mit dem Autobahnanschluss Klaus gegeben. Raum und Zeit haben hier ein besonders günstiges Verhältnis zueinander. Schließlich wohnt man ja auch im Zentrum des Rheintals.



„Alte Landstraße“ in Kürze

Was „Alte Landstraße“ ist.

Neues Wohnquartier in Rötis
Am Areal des alten Sportplatzes
Hohe Lebens- und Wohnqualität
Eigentumswohnungen, freifinanzierte
Mietwohnungen und gemeinnütziger Wohnbau
Sechs Wohnhäuser, insgesamt 64 Wohnungen
2, 3 und 4 Zimmer Wohnungen

Wo „Alte Landstraße“ ist.

Alte Landstraße 10-12, 6832 Rötis

Wer „Alte Landstraße“ plant.

Aicher Architekten ZT GmbH (Dornbirn),
Wolfgang Ritsch Architekten (Dornbirn)

Wer „Alte Landstraße“ macht.

PRISMA Zentrum für Standort-
und Regionalentwicklung GmbH
CAMPUS V, Hintere Achmühlerstraße 1
6850 Dornbirn

T +43/5572/22122 20

E prisma.vorarlberg@prisma-zentrum.com

I www.prisma-zentrum.com/alte-landstrasse

Freiraum. Wohnraum. Lebensraum

Vorbehaltlich Änderungen und Irrtümer. Abbildungen haben Symbolcharakter.